

Annalena Kuspert

Die Bremer Stadtmusikanten

Märchen in 2 Akten frei nach den GEBRÜDERN GRIMM

Ein Theaterstück für Kinder ab 6 Jahren

F 1813

Bestimmungen über das Aufführungsrecht

Dieses Stück ist vollumfänglich urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung sowie die teilweise oder vollständige Verwendung in elektronischen Medien sind vorbehalten.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen oder Weitergeben des Textes, auch auszugsweise, muss als Verstoß gegen geltendes Urheberrecht verfolgt werden. Den Bühnen gegenüber als Handschrift gedruckt.

Das Recht zur Aufführung erwerben Schul- Studenten- und Amateurtheater vom Deutschen Theaterverlag Weinheim, <http://www.dtver.de>. Bitte kontaktieren Sie uns.

Professionelle Theater wenden sich bitte an den S. Fischer Verlag, Hedderichstr. 114, 60596 Frankfurt/Main.

figuren:

hahn (rotkopf)

esel (grauschimmel)

hund (packan)

katze (bartputzer)

frauchen (von packan)

piet (räuber)

knut (räuber)

brunhild (räuberhauptfrau)

akt 1

1. szene

die räuber piet und knut auf der lauer

keine angst wir sind bloß räuber

knut

im dunklen wald knackt's im geäst
ein schatten huscht vorbei

piet

ein wandrer sagt, das war der wind
und denkt sich nichts dabei

knut

doch kann er sich so sicher sein?
vielleicht ist er naiv
mal ist's der wind, mal ist es nichts
und manchmal ist's ein dieb.

refrain

weil wir gern im dunkeln lauern
weil wir tun, was uns gefällt
heißt es oft wir seien gefährlich
und das man sich so nicht verhält
doch keine angst wir sind bloß räuber
wir woll'n nur euer geld

knut

wenn morgens früh die sonne scheint
machen wir uns auf den weg

piet

und auch wenn es mal regnet
wird nicht lange überlegt

knut

wir gehen los, und dann in deckung,
so dass man uns nicht sieht
und kommt wer vorbei, heißt es hände hoch
wir kriegen jeden, der nicht flieht

refrain

weil wir gern im dunkeln lauern
weil wir tun, was uns gefällt
heißt es oft wir seien gefährlich
und das man sich so nicht verhält
doch keine angst wir sind bloß räuber
wir woll'n nur euer geld

knut
unser jobprofil ist simpel
mal läuft es schlecht, mal läuft es gut
piet
läuft es schlecht, brauchst du humor
wenn es gut läuft, brauchst du mut
knut
im prinzip sind wir echt nette kerle
doch werd'n wir leider oft verkannt
wir machen auch nur uns're arbeit
sind meistens höflich und galant

refrain
weil wir gern im dunkeln lauern
weil wir tun, was uns gefällt
heißt es oft, wir seien gefährlich
und dass man sich so nicht verhält
doch keine angst wir sind bloß räuber
wir woll'n bloß euer geld

piet
bei seite
langweilig!

knut
was hast du gesagt, piet?

piet
nix, nix.

knut
natürlich hast du was gesagt. sag mir, was du gesagt hast piet.

piet
nichts hab ich gesagt.

knut
jetzt rück raus mit der sprache.

piet
ich mag nicht, wenn du so mit mir sprichst, knut.

knut
wie denn?

piet
mit diesem befehlston. ich finde das macht ein ungutes arbeitsklima.

knut
aber ich bin cvd.

piet
was?

knut
cvd - chef vom dienst. das hat brunhild so festgelegt. heute bin ich cvd. das heißt, ich sage wo's lang geht.

piet
langweilig.

knut
was?

piet
ich hab gesagt: langweilig. mir ist langweilig, knut. weil hier einfach nix passiert. wir lauern jetzt schon seit stunden und nichts passiert.

knut
das ist wie beim angeln. du musst geduld haben.

piet
naja, aber wenn's keine fische gibt im weiher, dann nützt dir deine ganze geduld nichts.

knut
hier gibt's aber fische.

piet
aber nur ganz kleine. und die kennen uns alle schon.

knut
geduld, piet, geduld sag ich.

piet
wir müssten mal woanders fischen gehen.

knut
wie meinst du das?

piet
irgendwo, wo wir uns vor lauter fischen nicht retten könnten. wo wir gar nicht wüssten, wo wir die leine zuerst auswerfen sollen.

knut
jetzt hör doch mal auf vom angeln zu reden.

piet
aber...

knut
halt den mund piet! ich hör was. versteck dich.

hahn kommt von der einen seite, esel von der anderen. esel trägt zwei schwere säcke getreide, die er zum mahlen in die mühle bringen soll.

hahn
singt
so ein tag, so wunderschön wie heute,
so ein tag, der dürfte nie vergehen.

esel
puh - puh, puh, puh!

hahn
ey grauschimmel alter junge, wir haben uns ja ewig nicht gesehen.

esel
rotkopf, hallo.

hahn
du siehst aber gar nicht gut aus, mein freund. sind dir die säcke zu schwer?

esel
ach, ich weiß auch nicht. jetzt mach ich das schon seit jahren, aber in letzter zeit. seit ich denken kann bringe ich das korn von meinem bauern in die mühle, damit der müller mehl daraus macht und die bäuerin brot backen kann, aber in letzter zeit - ich weiß auch nicht - in letzter zeit..
stellt die säcke ab, um zu verschnaufen
eieieieiei, mein rücken!! ich muss mir da was überlegen, sonst krieg ich 'n problem. neulich hab ich den bauern sagen hören, dass es wohl langsam an der zeit sei mich zu ersetzen. ich sei langsam geworden!

hahn
das find ich ehrlich gesagt ziemlich frech.

esel
wenn du mich fragst, dann sind die säcke schwerer geworden.

hahn
du musst dich beschweren, grauer!

Esel

ich hab das bei meinem bauern auch schon angemerkt. ich hab gesagt: lieber bauer, in letzter zeit packst du die kornsäcke ein bisschen zu voll. ich freu mich über deine gute ernte, aber ich würde dich bitten aus rücksicht auf mich und meinen rücken wieder zur regulären füllmenge zurück zu kehren, ich lauf dann auch ein oder zweimal mehr zur mühle, das ist kein problem. meine beine funktionieren hervorragend, nur der rücken, durch die überbelastung - naja - langer rede kurzer sinn. er versteht mich nicht. das ist unser problem seit jeher.

hahn

menschen. obwohl ich dir sagen muss, seit mein forsthaus die besitzer gewechselt hat, bin ich richtig gern zu hause.

esel

ach so?

hahn

ich habe jetzt das ganze jahr ferien. die haben keinerlei ansprüche. es ist fantastisch. beim förster früher, wenn ich da mal nicht pünktlich zu sonnenaufgang gekräht hätte, da wär was los gewesen. mit dem besen hätte der mich verkloppt. hat er auch so manchmal gemacht, aber - schwamm drüber. der alte ist weg und seitdem hab ich ein entspanntes leben. kann krähen wann ich will. niemand beschwert sich. bin nichtmal sicher, ob die wissen, dass ich da bin. umso besser. aber sag mal, eigentlich dachte ich du wolltest wegziehen. in die stadt irgendwas mit kunst wolltest du machen.

esel

mit musik.

hahan

genau genau genau genau. was ist damit?

esel

hat sich irgendwie noch nicht ergeben. ich werde gebraucht. wer soll dem bauern denn dann die säcke zur mühle bringen?

hahn

du bist zu gutmütig, grauschimmel. warst du schon immer. du musst doch auch mal an dich denken und nicht immer an die andern.

esel

das sagst du so leicht. beim bauern hab ich wenigstens ein sicheres auskommen.

hahn

das sag ich so leicht. und ich muss auch schon wieder los. wollte mal gucken, was die hennen auf dem wiesenhof so machen. machs gut, mein freund.

hahn ab

esel
viel spaß. mach's auch gut. ach, der rotkopf!

die räuber piet und knut, die den esel die ganze zeit beobachtet und es auf die kornsäcke abgesehen haben, nähern sich an.

knut
piet, siehst du den da? den nehmen wir uns jetzt vor.

piet
och nö knut. ich mag tiere nicht. die sind mir nicht geheuer. was wenn das ding beißt oder tritt oder beides?

knut
also bitte, der hat die säcke doch schon abgeworfen, das störrische vieh. wir gehen jetzt da hin, du redest ihm gut zu. tätschelst vielleicht ein bisschen seinen hals und ich nehm die säcke.

piet
ich versteh nicht, wieso ich das machen soll mit dem tätscheln. ich mag tiere nicht, knut! ich find das doof. heute ist eigentlich damentag! so steht's im plan und so haben wir das mit brunhild besprochen. die damen in ein gespräch verwickeln. übers wetter zum beispiel und dabei unauffällig den ein oder anderen ring oder die gelbörse entwenden - ich hatte mich gefreut. damen kann ich, tiere nicht.

knut
piet! jetzt vergiss doch mal den plan und das was brunhild sagt und schau dich um. siehst du hier irgendwo damen?

piet
mit blick ins publikum
damen jetzt vielleicht nicht direkt, aber jede menge kinder...

knut
eben! keine dame weit und breit, aber esel. einen esel mit zwei säcken getreide. wenn man so eine beute vor der nase hat, lässt man sich die nicht durch die lappen gehen und deswegen gehst du jetzt da hin wie eben besprochen!

piet
wir haben das nicht besprochen, du hast das entschieden.

knut
piet!

piet
knut.

knut
bitte!

piet
menno.

knut
danke.

piet
begibt sich richtung esel
ich finds doof! einfach doof.
beim esel angekommen
hallo du esel. na? du bist ja ein ganz feiner. du esel. ja. geh doch mal vielleicht einen schritt
oder zwei zur seite - ganz ruhig - damit der liebe onkel knut da drüben, dir die säcke
abnehmen kann - gaaaanz ruhig.

esel
freudig überrascht
die herren würden mir die säcke abnehmen? das ist aber nett. mein name ist übrigens nicht
esel. ich bin ein esel, das ist richtig, aber ich heiße grauschimmel. kein besonders
ausgefallener name, ich weiß, klingt auch ein bisschen altmodisch, aber ich hab mich dran
gewöhnt. als ich noch ein fohlen war, da hätte ich mir manchmal schon einen anderen
namen gewünscht. grey beauty vielleicht oder was freundliches wie benjamin. aber wenn
man so darüber nachdenkt, passt grauschimmel zu einem erwachsenen esel eigentlich
ziemlich gut.

*immer wenn der esel spricht, werden piet und knut nervös. so als würde er laut schreien.
sie verstehen ihn jedenfalls nicht.*

piet
ruhig, ruhig, ruhig! kein grund zur aufregung - knut, nu mach!

esel
nein, nein. ich rege mich nicht auf, im gegenteil. ich find das wahnsinnig nett von ihnen, dass
sie mir tragen helfen wollen. es würde auch schon reichen, wenn sie mir vielleicht einen sack
abnehmen könnten. den andern trag ich selber und dann gehen wir gemeinsam zur mühle.
ich zeige ihnen den weg, falls sie den nicht kennen. es ist eigentlich überhaupt nicht weit,
wenn sie einmal schauen wollen, da den weg an den häusern entlang und dann weiter zum
bach und...

piet
nimm die säcke mensch, der geht gleich zum angriff über!

esel
ach hehe. die herren haben humor. das mag ich!

knut schnappt sich die säcke und hat ein bisschen mit dem gewicht zu kämpfen.

esel

beide säcke? sind sie sicher, das ist wirklich, also damit hätte ich heute gar nicht mehr gerechnet. ich hab's nämlich ein wenig mit dem rücken, muss ich gestehen. man trifft so selten nette leute, die...

knut und piet machen sich mit den säcken aus dem staub

esel

moment, das ist die falsche richtung! die herren!! da geht's gar nicht zur mühle, das ist --
es dämmert ihm

oh. oh nein. oh je. oh... ach. mist. das gibt ärger. wo der bauer mich doch sowieso schon ausmustern will. ohne das gemahlene korn brauch ich da gar nicht mehr aufschlagen.

ruft den beiden hinterher

ey, ihr zwei! bringt die säcke zurück! das ist nicht lustig, hier geht es um leben und tod, versteht ihr? der alte bauer setzt mich vor die türe!

bei sich

die sind weg. ich fass es nicht. was mach ich denn jetzt? oh je, oh je, oh je. erstmal hinsetzen.

Setzt sich. nuschelt vor sich hin

ich bin wirklich ein wahrer esel. zu gutmütig, sagt rotkopf und er hat recht! wieso bin ich eigentlich immer so nett? man sieht ja, was man davon hat. dass man am helllichten tage von zwei fieslingen ausgeräubert wird. ich hab echt die nase voll.

in ihm reift eine trotzige erkenntnis

es kann mir ja auch eigentlich sowas von egal sein, wie mein kleinlicher bauer sein blödes getreide in diese olle mühle kriegt und ob die bäuerin brot backt oder nicht. ich krieg ja eh nie was ab! ich hab auch überhaupt keine lust, jetzt wie der letzte trottel nach hause zu laufen und zu erklären, was passiert ist. der bauer blickt's ja doch nicht und im besten fall krieg ich eins mit der mistgabel übergebraten, im schlimmsten fall erst die mistgabel und dann schlägt er mir die stalltür vor der nase zu, drinnen mein warmes bett und das duftende heu...

pause

nö! das mach ich nicht mit. ich mach jetzt mal zur abwechslung nicht, was die anderen erwarten würden. ich mach jetzt mal, was ich will.

wird ganz aufgereggt, springt spätestens jetzt auf, euphorisch

hehe, ich geh nicht heim, ich geh nach bremen - so sieht's aus. rotkopf, du wärst stolz auf mich. ich pfeif jetzt nämlich mal auf falsche sicherheiten! ich geh nach bremen und werde stadtmusikant! die können mir alle mal geschlossen den kaputten buckel runterrutschen - ha!

2. szene

esel wird vom auftritt hund und frauchen unterbrochen

frauchen

so packan, du bist ein braver! hier. komm hier her. mach sitz. feiner hund! ganz feiner hund. so. jetzt mach ich hier die leine fest. hier am baum und dann bleibst du da.

hund

ok, ok, ok! und was machst du solange?

frauchen

so, ich stell dir hier noch ein bisschen wasser hin. ach ja, deine hundemarke. die nehm ich mit.

hund

wieso? brauch ich die nicht mehr?

frauchen

nicht, dass die ganze geschichte nach hinten los geht.

hund

wer geht los? wann geht's los? was machen wir hier nochmal?

frauchen

hat den hund angeleint und aus einer tasche einen napf wasser abgestellt und mit wasser gefüllt.

gut, alter junge. dann weiß ich jetzt eigentlich auch nicht, was man in solchen momenten sagt. bleib schön sitzen. danke für alles vielleicht. bist ja überraschend fit für dein alter. damit haben wir gar nicht gerechnet. das ist ja eigentlich auch ganz schön. du machst das schon. ich - ich geh dann. tschüß.

frauchen ab.

hund

ähm. ok. wohin? und ich bleib hier oder was? hallo? was soll ich denn jetzt? was ist denn jetzt meine aufgabe? hallo?

hund fängt an zu heulen, wie hunde heulen, wenn sie alleine gelassen werden - möglich: musikalisches heulen einer melodie o.ä.

esel macht sich bemerkbar, hund hört auf zu heulen.

esel

entschuldigen sie, wenn ich mich hier einmische, aber ich glaube nicht, dass die ihnen noch ne antwort gibt.

hund

oh hallo. ein esel.

esel

guten tag. meine name ist grauschimmel.

hund

ich bin packan.

esel
war das ihr frauchen gerade eben?

hund
genau. das war die bettina.

esel
kennen sie sich schon lang?

hund
so lange ich denken kann.

esel
und sie verstehen sich gut?

hund
naja, mit ihr jetzt nicht so gut. eher ok. aber mit ihren kindern. früher halt, als die noch zu hause gewohnt haben. aber jetzt sind die alle zum studieren in bremen.

esel
ach in bremen! verstehe.

kurzes betretenes schweigen

hund
naja, die wird schon gleich wiederkommen.

esel
wie lang reicht ihnen denn normalerweise so ein napf wasser?

hund
naja, einen tag vielleicht. wenn's nicht so heiß ist maximal auch zwei.

esel
und glauben sie die bettina hätte ihnen wasser für maximal zwei tage hier gelassen, wenn sie gleich wieder kommen würde?

hund
hab ich so noch gar nicht drüber nachgedacht, ehrlich gesagt.

esel
und warum glauben sie, hat sie sie angeleint?

hund
hab ich so noch gar nicht drüber nachgedacht, ehrlich gesagt.

esel
wissen sie, was ich vermute?

hund
nein.

esel
ich vermute, sie sind gerade ausgesetzt worden.

hund
ehrlich überrascht
oh. oh je. ach... mist.
fängt wieder leise an zu heulen

esel
das tut mir leid für sie.

hund
vielen dank.

esel
ich weiß wie sie sich fühlen.

hund
ach ja?

esel
ich hab auch kein zuhause mehr.

hund
auch ausgesetzt?

esel
so ähnlich. eher selbst verschuldete heimatlosigkeit.

hund
tut mir leid für sie.

esel
ja, naja.

schweigen

hund
herr grauschimmel?

esel
ja.

hund

dürfte ich sie vielleicht bitten, mich los zu machen? wenn die bettina eh nicht wiederkommt, dann muss ich ja eigentlich auch nicht mehr hier sitzen bleiben.

esel

gerne, gerne.

bindet den hund los.

bitteschön.

hund

danke.

esel

sagen sie, waren sie selbst schonmal in bremen?

hund

nein. leider nicht. soll schön sein.

esel

ja. hab ich auch gehört.

schweigen

hund

na ja.

esel

gibt sich einen ruck

also, ich glaube, ich werde da auch hingehen. ich bin auch auf dem weg dahin mein ich.

hund

nach bremen?

esel

ja. ich denke, ich könnte dort vielleicht stadtmusikant werden.

hund

stadt-was?

esel

ja. das hatte ich mir schon länger mal überlegt und da ich nun leider wegen sehr unglücklicher umstände nicht mehr nach hause kann, will ich mein glück versuchen.

hund

so ganz allein? solokarrieremäßig oder wie?

esel

hab ich so noch gar nicht drüber nachgedacht, ehrlich gesagt.

schweigen

esel
sie können ja eigentlich auch ganz gut singen.

hund
ja schon, oder? ich singe eigentlich auch ziemlich häufig. vor allem wenn ich alleine bin.

esel
das hab ich eben vorhin schon ein bisschen gehört.

hund
das ist mir jetzt aber peinlich.

esel
nein, nein. muss es nicht sein herr packan. sie haben eine hervorragende stimme, wenn ich das sagen darf.

hund
ehrlich? das hör ich zum ersten mal! da freu ich mich. sagen sie doch einfach packan zu mir.

esel
na gut, und ich bin wie gesagt der grauschimmel.

schweigen

esel
du packan?

hund
ja grauschimmel?

esel
willst du vielleicht mit nach bremen kommen? wir könnten ja eventuell zu zweit was aufziehen. im duett singen oder ich spiele die laute und du pauke oder so.

hund
echt jetzt?

esel
klar.

hund
grauschimmel, es wäre mir eine ehre!

musikanten werden wir

esel

ich will nicht eure säcke schleppen,
mach nicht mehr für euch den deppen.

hund

ich hab die schnauze voll,
ich mach jetzt rock'n roll

esel

früher tat mein rücken weh
heut' sing ich bis zum hohen c

hund

aufgepasst in stadt und länd
wir gründen eine band

refrain:

musikanten werden wir!
musikanten werden wir!
wo immer es uns hinverschlägt,
wohin uns auch die reise trägt
musikanten werden wir!

hund

ausgesetzt und angebunden
der traurigste von allen hunden

esel

das warst du kurz, na klar
doch jetzt wirst du ein star

hund

die leute werd'n vor freude springen
wenn wir unsre lieder singen

esel

zwei musiker mit flair
also hands up in the air

refrain:

musikanten werden wir!
musikanten werden wir!
wo immer es uns hinverschlägt,
wohin uns auch die reise trägt
musikanten werden wir!

3. scene

*im räuberhaus, hahn sitzt auf dem dach und bekommt alles mit.
knut und piet und ihre erbeuteten getreidesäcke sind schon da als räuberhauptfrau
brunhild herein kommt.*

knut
hallo brunhild, wir sind auch schon zu hause!

brunhild
ja, das seh ich.
erfreut
und was habt ihr da schönes mitgebracht? habt ihr ein ganzes damenkränzchen
ausgenommen, oder was?
macht sich daran erst in den einen und dann in den anderen kornsack zu gucken.

brunhild
weniger erfreut
was ist das hier bitte? das ist ja überhaupt kein schmuck. ich dachte ihr macht heute
damentag, wie besprochen?!

piet
d a s hab ich auch gedacht. aber knut wollte...

knut
unterbricht ihn
da waren einfach keine damen, brunhild. aber dafür dieser esel mit diesen riesigen säcken
korn, der ist uns direkt vor die nase gelaufen, da dachte ich...

brunhild
knut, ich hab dir schon tausendmal gesagt, du sollst das mit dem denken lassen.

piet
und dafür hab ich quasi mein leben riskiert.

brunhild
leben riskiert?

piet
der war saugefährlich der esel. richtig wild.

brunhild
und was soll ich jetzt mit dem zeug?

knut
brot backen?

brunhild
ganz und gar nicht erfreut
wie bitte?

piet
der knut hat gesagt, du sollst brot damit backen.

brunhild

das hab ich schon verstanden, was der knut da gesagt hat.

piet

wieso fragst du denn dann?

knut

piet, lass mal gut sein, ich glaub die brunhild...

brunhild

ich glaube bei euch beiden piepts!!! das könnte euch so passen. erst klaut ihr zwei säcke ungemahlenes getreide und dann wollt ihr allen ernstes, dass ich mich in die küche stelle und brot daraus backe? habt ihr eigentlich völlig den verstand verloren? habt ihr vergessen, wer hier vor euch steht?

die räuberhauptfrau

es waren mal zwei gangster
die hießen piet und knut
sie machten keine beute
und hatten wenig mut
als ich euch damals traf
da wart ihr viel zu brav
doch ich hab euch gezeigt
wie man es nicht vergeigt
bei allen euren werken,
da solltet ihr euch merken:

wer ist sehr clever und weiß wie man's macht?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer ist gerissen bei tag und bei nacht?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau

brunhild ist mein name
das klingt schon ziemlich gut
wenn ich mich auf die lauer leg'
passt auf, dann wird's akut
bei wem es was zu holen gibt
das sehe ich sofort
grad war es deins, jetzt ist es meins
räubern ist mein sport
wer was zu verlieren hat
den setze ich schachmatt

wen sieht man immer erst, wenn's schon zu spät?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
nimm dich in acht, denn sie weiß wie es geht!
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau

dass ihr mich getroffen habt
war euer großes glück
ich stell mich hier nicht an den herd
ihr seid ja wohl verrückt
diese beiden säcke
sind als beute mist
heut habt ihr's wieder mal vergeigt
ich sag euch nur wie's ist
bei allen euren werken
da solltet ihr euch merken:

wer ist sehr clever und weiß wie man's macht?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer ist gerissen bei tag und bei nacht?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wen sieht man immer erst, wenn's schon zu spät?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
nimm dich in acht, denn sie weiß wie es geht!
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau

wer ist heiß und niemals lau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer haut alle augen blau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer ist im stall die coolste sau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer ist aalglatt und echt nicht rau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer spielt skat und nicht maumau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer holt sich den größten klau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wer ist der schlauste fuchs im bau
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau

wer ist mutig und schön?
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau
wem's nicht passt der kann gehn! sagt
die räuberhauptfrau, die räuberhauptfrau

brunhild

so ihr beiden. ich hoffe damit hätten wir das ein für allemal geklärt. weil ich es euch offen gestanden einfach nicht zutraue, geh ich jetzt nochmal los und versuche diese säcke loszuwerden, und in der zwischenzeit kümmert ihr euch ums mittagessen.

ab. während sie die kornsäcke von der bühne schafft, bleiben an mehreren stellen einige körner zurück, die der hahn beginnt aufzusammeln.

piet
menschenskinder! warum wird die immer gleich so sauer?

knut
weil du deinen mund nicht halten kannst, deswegen.

piet
das mit dem brot hast du zuerst gesagt.

knut
aber du hast es wiederholt.

piet
ich hab keine lust zu streiten. sag lieber mal, was wir zum mittagessen machen sollen. es ist nämlich fast nix mehr im haus.

knut
der dem hahn schon eine weile hinterher gesehen hat
piet, sag mal, was ist nochmal brunhilds lieblingsessen?

piet
hühnersuppe.

hahn reagiert kurz auf den begriff hühnersuppe, pickt dann aber weiter.

knut
mit blick auf den hahn
ich hab da eine idee. unser hahn hier.

piet
knut, der taugt doch nichts. der kräht doch immer falsch.

hahn
wie bitte? so eine frechheit.

piet
siehst du?

knut
ich kann dir sagen, wozu der noch taugt. als mittägliche hauptmahlzeit.

hahn
was hat er gesagt?

piet
aber es heißt doch hühnersuppe, nicht hähnchensuppe.

hahn
eben!

knut
so einen unterschied wird das schon nicht machen. hol mein messer, piet, der alte gockel kommt jetzt in die suppe!

hahn
ich dreh durch. wie ist das denn jetzt passiert? eben war doch noch alles in ordnung.

piet
du willst j e t z t den hahn schlachten? weißt du überhaupt wie sowas geht?

knut
so schwer kann's schon nicht sein.

hahn
so eine herzlose bagage! hört euch mal zu! was redet ihr denn da?

piet
na gut, wenn du unbedingt willst. solange ich nicht zuschaun muss. aber dein messer musst du dir schon auch selber holen. ich will damit nichts zu tun haben.

knut
lass gut sein piet, du kannst so lang das suppengrün putzen. ich kümmer mich um das tierchen.
ab während er "le coq est mort" singt

hahn
ey piet, hör mal, mein freund, das kannst du doch nicht zulassen. wir kennen uns jetzt schon so lang und ich hab euch doch nie was getan. ich kann mir auch mehr mühe geben mit dem pünktlich krähen morgens, ehrlich. ich dachte euch räubern ist das nicht so wichtig. und weil ihr ja auch oft nachts arbeitet, dachte ich, es wäre schön für euch morgens ein bisschen auszuschlafen. aber muss ja nicht sein. ich kann auch bei sonnenaufgang loslegen. kein problem, ehrlich. ich bin doch viel zu dünn für die suppe! guck doch mal, ist doch gar nichts dran an mir.

piet, der den hahn nicht verstehen kann, deutet die zudringlichkeit als attacke.

piet
was ist das heute mit euch viechern? erst der beklopte esel und jetzt dreht der hahn auch noch durch. weg! weg du federvieh! wenn ich dir nen guten rat geben darf, dann such das weite und zwar pronto. wenn nämlich gleich der knut wiederkommt, dann hat sichs ausgehühnert, das kann ich dir sagen.

ab

hahn

ich kann es nicht glauben. eben noch auf der sonnenseite des lebens und nun soll ich von jetzt auf gleich alles zurücklassen? mein schönes dach! das ist doch meine heimat! wo soll ich denn hin?

man hört wie knut sein messer wetzt.

hahn

um himmels willen! ich will nicht in die suppe!

zu sich selbst

keine zeit mehr für sentimentalitäten,
rotkopf! fasse mut, was besseres als den tod findest du überall.

ab

4. scene

esel und hund unterwegs.

esel

du packan, in welche richtung liegt bremen eigentlich?

hund

das weiß ich auch nicht so genau.

esel

ich habe mal gehört, dass ihr hunde ganz hervorragende nasen habt. könntest du nicht mal versuchen die richtung zu erschnüffeln?

hund

aber ich weiß doch gar nicht wie bremen riecht.

esel

versuchs doch einfach mal.

hund

na gut.

fängt an intensiv in die luft zu schnüffeln.

esel

und? was riechst du?

hund

schnüffelt wie wild

ich rieche, ich rieche... holz und kulissenkleber und sitzpolster und ungewaschene kinder und nicht gemachte hausaufgaben und alte pausenbrote und nicht ausgeschaltete handys usw. ...

und ich rieche, moment mal das ist doch
immer aufgeregter und angespannter

eine katze! grauschimmel, hier ist irgendwo eine katze!!!

fängt an hin und her zu rennen

ich muss sie finden. ich muss sie finden!!! wo ist das vieh?!?! katze?!?!?! wo hast du dich versteckt???

katze

tritt tiefenentspannt aus dem zuschauerraum auf

hier bin ich, du genie. hast ja ganz schön lange gebraucht, um mich zu bemerken.

hund

für kurze zeit seinem jagdtrieb völlig ausgeliefert, rast auf die katze zu, grauschimmel wirft sich dazwischen.

aha! hab ich dich! na warte, ich fang dich schon.

esel

packan! beruhig dich! denk an deine hundeschule! die dame hat dir doch gar nichts getan.
zur katze

sie müssen entschuldigen. mein freund hier hatte einen aufregenden tag. das hat ihn offensichtlich ein wenig mitgenommen.

katze

völlig gelassen

schon ok. ich habe diese wirkung auf hunde und weiß mich im zweifel zu wehren. *faucht in richtung hund.*

hund

hat sich wieder eingekriegt

verzeihung, ich wollte ihnen nicht zu nahe treten.

katze

hört mal jungs, ich beobachte euch schon ne ganze weile. kann es sein, dass ihr euch verlaufen habt?

esel

wir sind auf dem weg nach bremen.

katze

aber ihr kennt ihn nicht.

hund

etwas außer atem, aber wieder bei sich

so sieht's leider aus.

katze

und was, wenn ich fragen darf, haben ein hund und ein esel in bremen verloren?

esel

wir wollen uns dort als musikanten verdingen.

kurz irritiert
kennen wir uns?

katze
wie bitte?

hund
er meint, dass wir versuchen wollen dort als musiker unser geld zu verdienen.

katze
auf einmal interessiert
ach ihr seid ne band?

hund
könnte man so sagen, ja.

esel
wir haben allerdings gerade erst zusammen gefunden.

hund
sind sozusagen noch in der aufbauphase.

katze
wieder ganz cool, wittert ihre chance und lässt den dieter bohlen raushängen
jetzt nicht enttäuscht sein jungs, aber so wird das nichts.

esel
wie meinen?

katze
hund ja. esel ja. euch beide zusammen als band, das seh ich nicht.

hund
ein bisschen beleidigt
und warum nicht, wenn man fragen darf?

katze
ihr beide nebeneinander wirkt total unvollständig. stellt euch das doch mal auf nem plattencover vor.

esel
ähm, also...

katze
unterbricht ihn
klappt nicht, eben. der k u c k u c k und der esel. das würde gehen, da geht was los, aber der hund und der esel? ich will euch echt nicht zu nahe treten, aber ich glaube die leute sind noch nicht so weit.

hund

ehrlich verunsichert

da haben wir so noch gar nicht drüber nachgedacht, ehrlich gesagt.

katze

tja jungs, da hat euch ein sehr glücklicher zufall in meine richtung getrieben, würde ich sagen. ich bin nämlich sängerin.

hund

ach echt?

katze

klar. und ich bin ebenfalls auf dem weg nach bremen. dort werd ich berühmt.

hund

ach echt?

esel

also sie wissen wo's hier nach bremen geht? das ist ja dann tatsächlich ein glücklicher zufall, dass wir sie getroffen haben, was packan?

katze

eine sekunde noch grauer und mal die großen öhrchen gespitzt. ich will euch beiden nämlich ein anbot machen, dass ihr nicht ausschlagen könnt.

esel

wie meinen?

katze

ihr könnt meine band sein. mit mir zusammen habt ihr viel bessere chancen und wenn ich ehrlich bin, seht ihr auch gar nicht so aus als hättet ihr ne ernsthafte alternative. also: was meint ihr?

esel

das ist grundsätzlich ein reizvolles anbot, aber
nicht ganz sicher
wir kennen sie doch eigentlich noch gar nicht.

hund

grimmig

eben, ich kauf doch nicht die katze im sack.

katze

faucht

wie bitte?

esel

um ausgleich bemüht

also ich mach jetzt mal einen anfang: ich bin der grauschimmel, ich war bis vor kurzem packesel und jetzt, wie gesagt dran an der musikkarriere.

gibt dem hund einen leichten tritt, damit auch er sich vorstellt.

hund

zerknirscht

packan. ich heiß packan. früher familienhund jetzt angehender musikant.

katze

wieder ganz geschmeidig

fein. mein name ist bartputzer und ich übe jede nacht das singen, seit ich denken kann.

hauptberuflich hab ich bis vor kurzem beim müller in der mühle die mäuse gefangen.

esel

wusst ich doch, dass ich dich kenne. dann hab ich dich auch schon mal singen gehört! du hast eine tolle stimme, ehrlich!

katze

sehr sachlich

dankeschön. jedenfalls werd ich auch nicht jünger und jetzt mach ich ernst mit der singerei.

außerdem bin ich seit einiger zeit vegetarierin und das mit den mäusen ist darum echt nichts mehr für mich. auf nach bremen hab ich mir gedacht und als ich euch beide gesehen hab...

nun, ihr kennt mein angebot und ich frag sicherlich kein zweites mal.

esel

zum hund

was denkst du packen? vielleicht hat sie gar nicht so unrecht? zusammen geht doch das meiste besser. ich finde wir können es mit ihr probieren.

packan

zum esel

grauschimmel, du hast viel für mich getan. wenn du sagst es ist ok für dich, ist es ok für mich.

esel

zur katze

bartputzer, geh mit uns nach bremen! du kennst den weg und du verstehst dich auf die nachtmusik, dann kannst du auch stadtmusikantin werden.

5. szene

hahn stürzt schreiend auf die bühne.

hahn

während er hysterisch rumhühnert